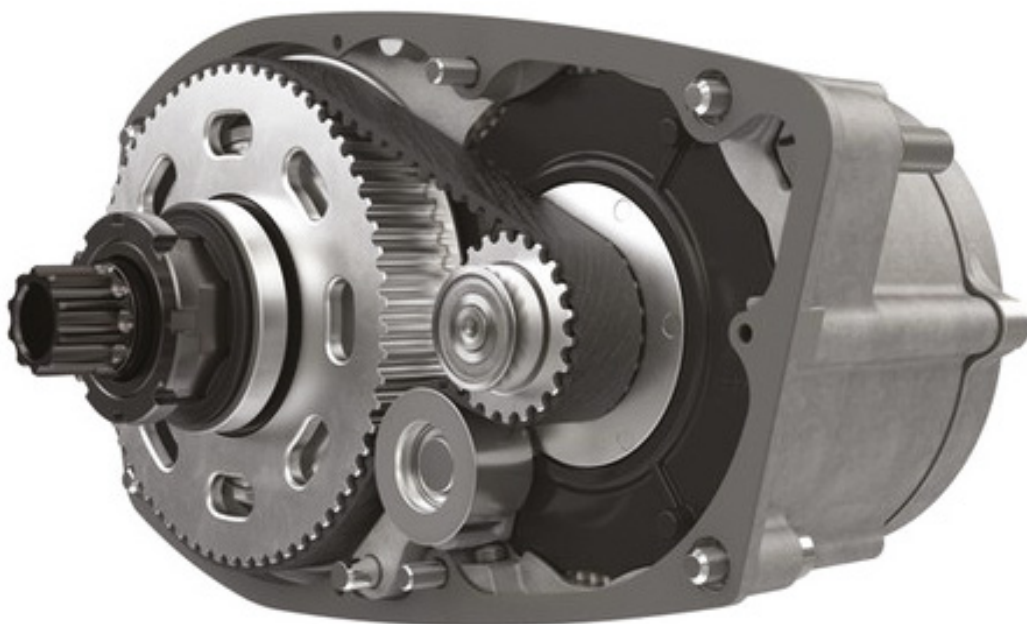


E-Bike System

Montageanleitung Gen 1 V 3.0 12/25



Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen	3	4. Demontage	14
1.1. Änderung der Dokumentation	3	4.1. Kurbeln und Pedale	14
1.2. Mitgeltende Unterlagen	3	4.1.1. Pedale demontieren	14
1.3. Verwendete Symbole	3	4.1.2. Kurbeln demontieren	14
		4.2. Spider, Kettenblatt und Nutmutter	15
		4.2.1. Einheit aus Spider und Kettenblatt	
		demontieren	15
2. Sicherheitshinweise	4	4.3. Designcover	15
2.1. Sicherheitssymbole	4	4.3.1. Designcover links und rechts demontieren	15
2.2. Sicherheitshinweise	4	4.4. Verkabelung	16
2.3. Erforderliche Qualifikation	5	4.4.1. Kabel demontieren	16
2.4. Persönliche Schutzausrüstung	5	4.5. Antriebseinheit	16
		4.5.1. Antriebseinheit demontieren	16
3. Montage	6		
3.1. Komponenten	6	5. Abbildungsverzeichnis	18
3.1.1. Übersicht der Komponenten	6		
3.2. Akkupackmontage	7		
3.2.1. Trägerschiene montieren	7		
3.2.2. Akkupack einsetzen	7		
3.2.3. Akkupack-Anschlusskabel montieren	7		
3.3. Antriebseinheit	8		
3.3.1. Antriebseinheit einsetzen	8		
3.4. Kabelbelegung	9		
3.4.1. Antriebseinheit einsetzen	9		
3.4.2. Kabelbelegungsplan	9		
3.5. Geschwindigkeitssensor und			
Speichenmagnet	10		
3.5.1. Geschwindigkeitssensor und			
Speichenmagnet montieren	10		
3.5.2. Front- und Rücklicht	10		
3.6. Designcover montieren	11		
3.6.1. Designcover rechts	11		
3.6.2. Designcover links	11		
3.7. Spider, Kettenblatt und Nutmutter montieren	12		
3.7.1. Spider und Kettenblätter verbinden	12		
3.7.2. Einheit aus Spider und Kettenblatt montieren	12		
3.8. Kurbeln und Pedale montieren	13		
3.8.1. Kurbeln montieren	13		
3.8.2. Pedale montieren	13		

1. Allgemeine Informationen

1.1. Änderung der Dokumentation

In der folgenden Tabelle wird der Revisionsverlauf des vorliegenden Dokuments festgehalten.

Stellen Sie sicher, dass die aktuelle Version des Dokuments verwendet wird.

Rev.	Änderungen
15092014_1	Originalvorlage
10022022_1	Version 22/V01

1.2. Mitgelte Unterlagen

In der folgenden Tabelle sind alle der Montageanleitung beigelegten Unterlagen aufgeführt.

Diese sind Bestandteil der Gesamtdokumentation und müssen daher in vollem Umfang berücksichtigt werden.

Dokument	Bemerkung
MY2014 Release 2.2	Hinweise zur Rahmenintegration der Antriebseinheit
Bedienungsanleitung BDA_BeBS_MY2014_v1.0	Bedienungsanleitung zum E-Bike System

1.3. Verwendete Symbole



Montageanleitung

Lesen Sie vor Arbeitsbeginn die Montageanleitung.
Beachten Sie alle Sicherheitshinweise.



Information

Dieses Symbol weist auf Informationen hin, die bei den darauf folgenden Abschnitten beachtet werden müssen.



Persönliche Schutzausrüstung

Dieses Symbol weist auf die entsprechende Schutzausrüstung hin, die bei den folgenden Arbeitsschritten getragen werden muss.



Lieferumfang

Dieses Symbol weist auf Bauteile oder Materialien aus dem Lieferumfang hin, die bei den folgenden Arbeitsschritten verwendet werden müssen.



Werkzeuge, Betriebs- und Hilfsstoffe

Dieses Symbol weist auf die erforderlichen Werkzeuge, Betriebs- und Hilfsstoffe hin, die bei den folgenden Arbeitsschritten verwendet werden müssen.



Prüfpunkte

Dieses Symbol weist auf Prüfpunkte hin, die der Kontrolle der durchgeführten Arbeitsschritte dienen.

2. Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel enthält Sicherheitshinweise und Informationen, die in der Regel bei jedem Schritt durch das Personal beachtet werden müssen. Durch die Berücksichtigung der in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen wird eine sichere Montage gewährleistet.

2.1. Sicherheitssymbole

Zur leichteren Orientierung sind die Symbole, die sich auf eine Gefahrenquelle beziehen, angegeben. Die folgenden Symbole in dieser Montageanleitung helfen Ihnen, wichtige sicherheitsrelevante Informationen zu erkennen, sodass Sie entsprechend handeln können.



GEFAHR

Risiko schwerer Verletzungen

Die Missachtung dieser Sicherheitshinweise führt zu lebensbedrohlichen Verletzungen.



WARNUNG

Risiko schwerer Verletzungen

Die Missachtung dieser Warnhinweise kann zu lebensbedrohlichen Verletzungen führen.



WARNUNG

Gefahr schwerer Verletzungen durch Quetschungen

Die Missachtung dieser Warnhinweise kann zu lebensgefährlichen Verletzungen durch Quetschungen führen.



WARNUNG

Gefahr schwerer Verletzungen durch Stromschlag

Die Missachtung dieser Warnhinweise kann zu lebensgefährlichen Verletzungen durch elektrischen Schlag führen.



VORSICHT

Risiko leichter Verletzungen oder Produktschäden

Die Missachtung dieser Warnhinweise kann zu leichten Verletzungen oder Beschädigungen des Bauteils oder der Umgebung führen.

2.2. Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise dienen Ihrer Sicherheit und der Prävention von Schäden am Produkt oder einzelner Komponenten. Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise, bevor Sie am Produkt arbeiten:

- Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
- Für einen sicheren Umgang mit diesem Produkt muss diese Montageanleitung vor Beginn der Arbeiten gelesen und verstanden werden.
- Die Sicherheitshinweise müssen beachtet werden! Wenn die Sicherheitshinweise missachtet werden, gefährden Sie sich und andere.
- Alle Komponenten dieses Produktes, besonders Sicherheitseinrichtungen, müssen richtig montiert sein, um einen einwandfreien Betrieb sicherzustellen.
- Umbauten, eigenmächtige Veränderungen am Produkt sowie die Verwendung nicht zugelassener Teile sind untersagt.
- Immer die gültigen nationalen und internationalen Sicherheits-, Gesundheits- und Arbeitsvorschriften beachten.
- Die unmittelbare Umgebung muss frei von leicht entzündlichen Stoffen und anderen brennbaren Materialien sein.
- Produkt immer gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern.
- Die Stromversorgung ist zu unterbrechen, bevor Montageschritte am Produkt vorgenommen werden.
- Werkzeuge, Gegenstände oder Kabel im Arbeitsbereich des Produktes sind zu vermeiden.
- Bei der Montage immer die entsprechende Schutzausrüstung tragen.

- Verwenden Sie für Montagearbeiten ausschließlich spannungsisolierte Werkzeuge.
- Verwenden Sie nur Stromleitungen, die für dieses Produkt konzipiert wurden.
- Führen Sie nach abgeschlossener Montage eine komplette Kontrolle und Funktionsprüfung der Komponenten durch. Durch unzureichende Montage und Kontrolle kann es zu schweren Verletzungen kommen.
- Ändern Sie keinesfalls die Konstruktion oder den Zustand der Komponenten ohne Absprache mit dem Hersteller. Fehlerhafte Änderungen können die Funktionsfähigkeit des Produktes erheblich beeinträchtigen und zu schweren Verletzungen führen.
- Der Zugang zu halb montierten Komponenten ist nur qualifizierten Fachkräften gestattet.
- Steckverbindungen immer mit geeignetem Werkzeug aus den entsprechenden Buchsen ziehen.
- Ziehen Sie niemals Steckverbindungen am Kabel aus einer Buchse.
- Um Schäden an Alu- oder Carboneilen zu vermeiden, ist für die Montage von Verschraubungen ein Drehmomentwerkzeug zu verwenden.

2.3. Erforderliche Qualifikation

Für einen sicheren Betrieb müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Das Personal muss eine spezielle Unterweisung über die möglichen Gefahren erhalten haben.
- Die Montage darf nur von autorisiertem, ausgebildetem und eingewiesenem Personal durchgeführt werden. Diese Personen müssen eine spezielle Unterweisung über mögliche auftretende Gefahren und entsprechende Informationen zum E-Bike System erhalten haben.

2.4. Persönliche Schutzausrüstung

Für sicheren Betrieb und Montage muss folgende Schutzausrüstung getragen werden:



WARNUNG

Risiko schwerer Verletzungen

Bei Arbeiten und Inbetriebnahme der Komponenten kann es zu Quetschungen der Gliedmaßen kommen.

- Tragen Sie die in den Abschnitten angegebene Schutzausrüstung.

Erläuterung der Symbole



Persönliche Schutzausrüstung

Dieses Symbol weist auf die entsprechende Schutzausrüstung hin, die bei den folgenden Arbeitsschritten getragen werden muss.



Schutzbrille

Tragen Sie bei Arbeiten einen geeigneten Augenschutz.



Sicherheitsschuhe

Tragen Sie bei Arbeiten geeignete Sicherheitsschuhe.



Sicherheitshandschuhe

Tragen Sie bei Arbeiten geeignete Sicherheitshandschuhe.

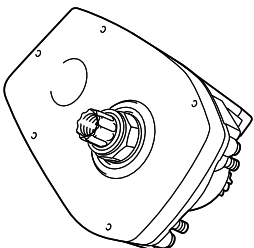
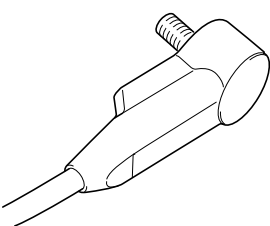
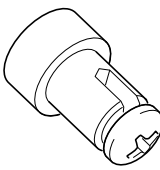
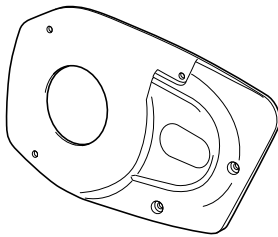
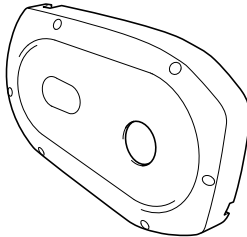
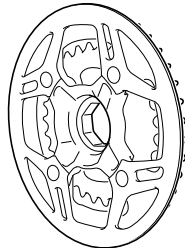
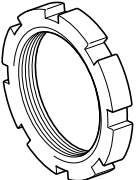
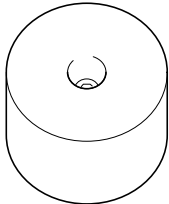
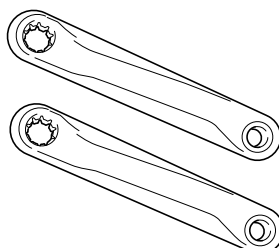
3. Montage

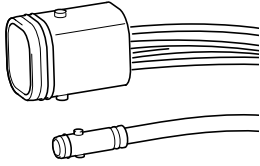
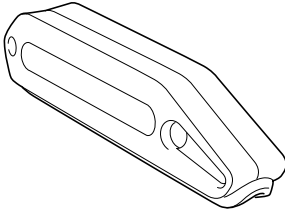
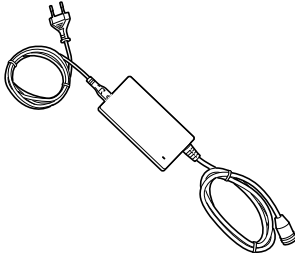
Im Folgenden wird die Montage des E-Bike Systems detailliert beschrieben. Alle Richtungsangaben beziehen sich immer auf die Fahrtrichtung.

3.1. Komponenten

3.1.1. Übersicht der zu montierenden Komponenten

Angaben unterhalb der Abbildungen beziehen sich auf die Materialnummer der jeweiligen Komponente.

Antriebseinheit			
 <ul style="list-style-type: none"> – C91143 – C97292 – C97272 – E22243 – 3 x C34175 (Sechskantmutter M8 mit Sperrzahn) 			
B001-0: Antriebseinheit			
Geschwindigkeitssensor	Speichenmagnet	Designcover rechts	Designcover links
   			
B002-0 Geschwindigkeitssensor B003-0: Speichenmagnet B004-0: Designcover rechts B005-0: Designcover links			
– C54738 (inkl. Montagematerial)	– C54757 (inkl. Montagematerial)	verfügbar bei Firma Consax	verfügbar bei Firma Consax
Spider und Kettenblätter	Nutmutter	Abziehhülse	Kurbeln
   			
B006-0: Spider und Kettenblätter B007-0: Nutmutter B008-0: Abziehhülse B009-0: Kurbeln			
– Bei verschiedenen Herstellern verfügbar	– C13572	– C58068	– Bei verschiedenen Herstellern verfügbar

Kabelsätze	Akkupack	Akku-Ladegerät
		
B010-0: Kabelsätze	B011-0: Akkupack	B012-0: Akku-Ladegerät
<ul style="list-style-type: none"> – Akkupack, Licht – Verschiedene Modelle verfügbar 	<ul style="list-style-type: none"> – Verschiedene Modelle verfügbar 	<ul style="list-style-type: none"> – Verschiedene Modelle verfügbar

Bei der Montage ist dafür zu sorgen, dass Komponenten, Kabel und Beschichtungen nicht beschädigt werden.



WARNUNG **Risiko schwerer Verletzungen**

Tragen Sie bei allen Arbeiten die angegebene Schutzausrüstung.

- Achten Sie bei der Montage auf rotierende Komponenten. Auch im spannungslosen Zustand können diese rotieren und zu Verletzungen durch Quetschen von Gliedmaßen führen..

3.2. Akkupackmontage

Das E-Bike System kann mit verschiedenen Akkupacks kombiniert werden.

Details zur Montage erhalten Sie vom jeweiligen Hersteller.

3.2.1. Trägerschiene montieren

Die Montage der entsprechenden Komponenten ist nach Herstellerspezifikation durchzuführen.

- Angaben zur Montage sind in dieser Montageanleitung nicht vorhanden.

3.2.2. Akkupack einsetzen

Das Einsetzen und die Inbetriebnahme sind nach Herstellerspezifikation durchzuführen.

- Angaben zum Einsetzen und Inbetriebnahme sind in dieser Montageanleitung nicht vorhanden.

3.2.3. Akkupack-Anschlusskabel montieren



VORSICHT **Produktschäden**

Beim Verlegen der Anschlusskabel im Antriebsraum ist auf korrekte Kabelführung zu achten.

- Anschlusskabel dürfen nicht geknickt und nicht gequetscht werden.
- Auf die Formkodierung ist vor der Montage zu achten.
- Kabelführung nach eigener Spezifikation durchführen..

- Entsprechende Stecker mit in der Antriebseinheit vorhandenen Buchsen verbinden.
- Kabel nach eigenen Spezifikationen verlegen.
- Mehr Informationen im Kapitel „Kabelbelegung“ auf Seite 9.

3.3. Antriebseinheit



- Antriebseinheit
- 3 x Sechskantmutter M8 mit Sperrzahn (C34175)



- Drehmomentschlüssel
- Steckschlüssel SW 13 mm.



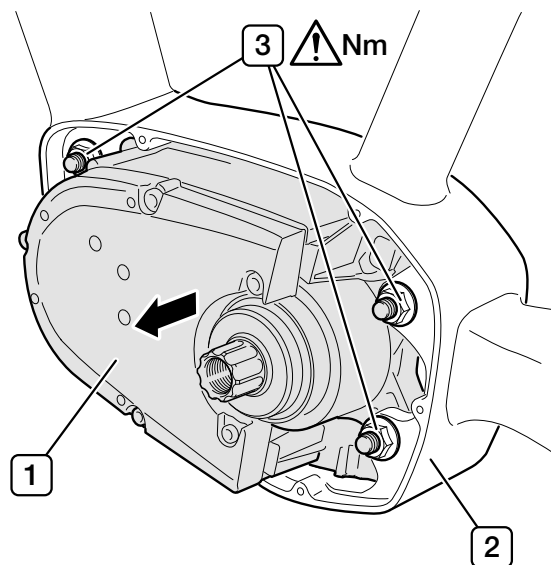
- Sechskantmutter M8 mit Sperrzahn = 23 ± 2 Nm

3.3.1. Antriebseinheit einsetzen

Achten Sie beim Einsetzen der Antriebseinheit auf die richtige Montageposition.

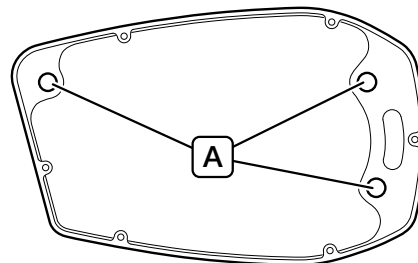
Beim Einsetzen ist auf die vorhandene Kabelführung zu achten. Vorhandene Kabel dürfen bei der Montage nicht geknickt oder gequetscht werden.

- Antriebseinheit (1) von rechts (in Fahrtrichtung) in die Antriebsaufnahme (2) setzen.
- Positionierung der Durchgangsbohrungen (A) beachten.
- Die Antriebseinheit (1) muss leichtgängig und mit etwas Spiel in die Antriebsaufnahme (2) gesetzt werden.
- Die Antriebseinheit (1) mit Sechskantmutter (3) fixieren.
- Anzugsmoment der Sechskantmutter (3) beachten.



Kabelführung

- Kabelführung nach eigener Spezifikation durchführen. Mehr Informationen im Kapitel „Kabelbelegung“ auf Seite 9,



B013-0: Antriebseinheit einsetzen

3.4. Kabelbelegung

3.4.1. Antriebseinheit einsetzen



VORSICHT Produktschäden

Beim Verlegen der Anschlusskabel im Antriebsraum ist auf korrekte Kabelführung zu achten.

- Anschlusskabel dürfen nicht geknickt und nicht gequetscht werden.
- Auf die Formkodierung ist vor der Montage zu achten.
- Kabelführung nach eigener Spezifikation durchführen..

3.4.2. Kabelbelegungsplan

Die Kabelführung und Kabellänge ist von eigener Spezifikation abhängig.

Die Kabelführung und Kabellänge ist von eigener Spezifikation abhängig.

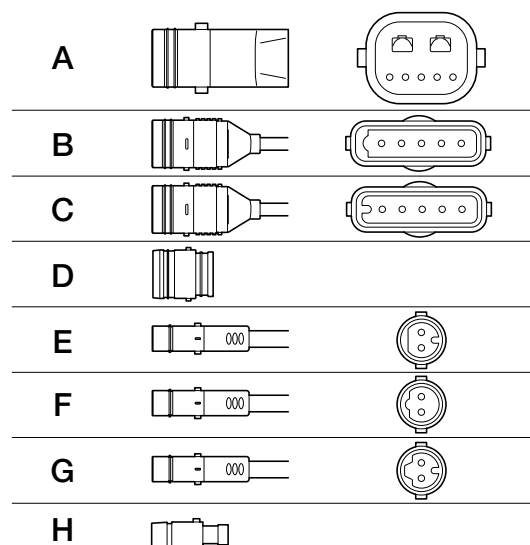
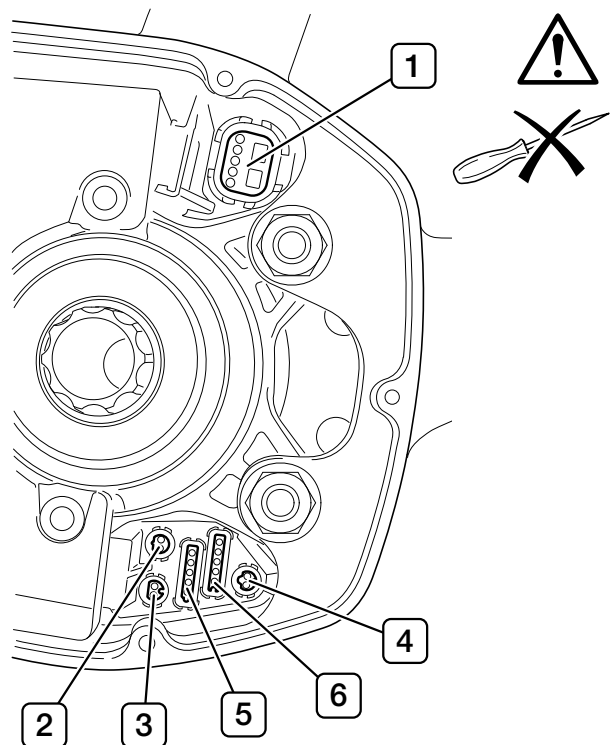
- 1 Übersicht
- 2 Akkupack
- 3 Rücklicht
- 4 Frontlicht
- 5 Geschwindigkeitssensor
- 6 Anzeige- und Bedieneinheit
- 7 e-Bike

- Steckverbindungen mit den an der Antriebseinheit vorhandenen Anschlussbuchsen verbinden.
- Formkodierung beachten.
- Stecker kraftfrei einstecken bis dieser merkbar einrastet.
- Bei nicht belegten Buchsen sind Blindstecker zu verwenden.

- Blindstecker sind für Position 2, 3 und 6 verfügbar.
- Blindstecker sind nicht formkodiert.

Die nebenstehende Tabelle zeigt eine Übersicht der vorhandenen Stecker und Blindstecker der Antriebseinheit in Profil- und Frontalansicht.

- | | |
|---|---------------------------------------|
| A | Akkupack-Stecker |
| B | Stecker f. Anzeige- und Bedieneinheit |
| C | e-Bike-Stecker |
| D | Blindstecker 5-polig |
| E | Frontlicht-Stecker |
| F | Rücklicht-Stecker |
| G | Stecker f. Geschwindigkeitssensor |
| H | Blindstecker 2-polig |



B014-0: Kabelbelegungsplan

3.5. Geschwindigkeitssensor und Speichenmagnet



- Geschwindigkeitssensor inkl. Torxschraube M5x12 (C54738)
- Speichenmagnet inkl. Kreuzschlitzschraube M4x6 (C54757)



- Drehmomentschlüssel
- Torx T 20
- Kreuzschlitz PH02

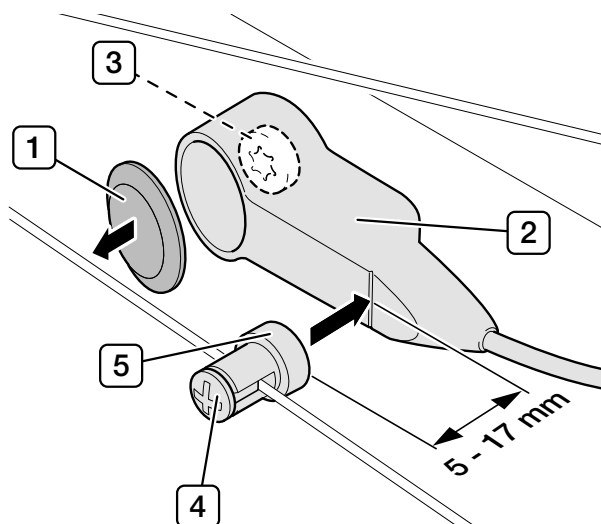


- Torxschraube M5x12 = 0,8 Nm
- Kreuzschlitzschraube M4x6 = 3 Nm
- Optimaler Abstand Geschwindigkeitssensor/Speichenmagnet = 5-17 mm

3.5.1. Geschwindigkeitssensor und Speichenmagnet montieren

Der Geschwindigkeitssensor kann nur in die passende Rahmenmontagefassung montiert werden.

- Schutzkappe (1) abnehmen.
- Geschwindigkeitssensor (2) in die Rahmenmontagefassung an der linken Kettenstrebe setzen.
- Geschwindigkeitssensor (2) mit Torxschraube (3) fixieren.
- Schutzkappe (1) aufsetzen.
- Speichenmagnet (5) mit der Aussparung auf die Speiche setzen.
- Die flache Seite des Speichenmagnetes (5) zeigt zum Geschwindigkeitssensor (2).
- Speichenmagnet (5) mittig zur Strichmarkierung ausrichten und mit Kreuzschlitzschraube (4) fixieren.
- Kabel nach eigenen Spezifikationen verlegen und mit Antriebseinheit verbinden. Mehr Informationen im Kapitel „Kabelbelegung“ auf Seite 9.



B015-0: Geschwindigkeitssensor und Speichenmagnet montieren

3.5.2. Front- und Rücklicht



VORSICHT Produktschäden

Beim Verlegen der Anschlusskabel im Antriebsraum ist auf korrekte Kabelführung zu achten.

- Anschlusskabel dürfen nicht geknickt und nicht gequetscht werden.
- Auf die Formkodierung ist vor der Montage zu achten.
- Kabelführung nach eigener Spezifikation durchführen..

- Entsprechende Stecker mit in der Antriebseinheit vorhandenen Buchsen verbinden.
- Kabel nach eigenen Spezifikationen verlegen.
- Mehr Informationen im Kapitel „Kabelbelegung“ auf Seite 9.
-

3.6. Designcover montieren



- Designcover rechts inkl. 3 x Innensechskantschraube M4x8 und 2 x Innensechskantschraube M4x6 (C60330)
- Designcover links inkl. 6 x Innensechskantschraube M4x30 (C11692)



- Innensechskantschlüssel SW 3 mm
- Drehmomentschlüssel

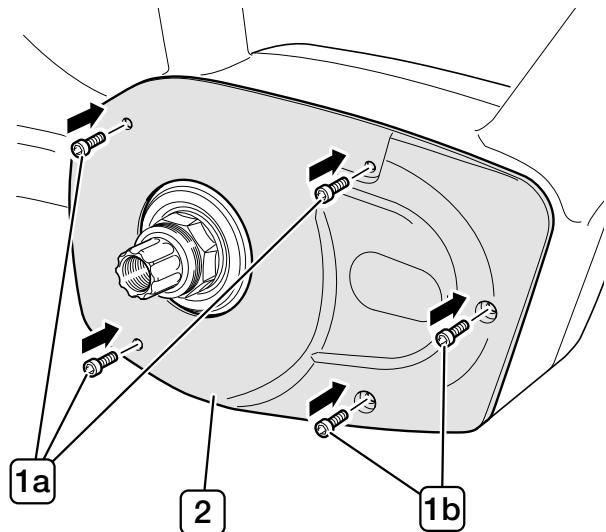


- Innensechskantschraube M4x6 = 0,1-0,3 Nm
- Innensechskantschraube M4x8 = 0,1-0,3 Nm
- Innensechskantschraube M4x30 = 0,1-0,3 Nm

3.6.1. Designcover rechts

Die Ausrichtung der Designcover bezieht sich auf die Fahrtrichtung.

- Designcover (2) aufsetzen.
- Dabei ist auf die richtige Positionierung der Bohrungen zu achten.
- Designcover (2) mit Innensechskantschrauben M4x8 (1a) und M4x6 (1b) an der Antriebseinheit fixieren.

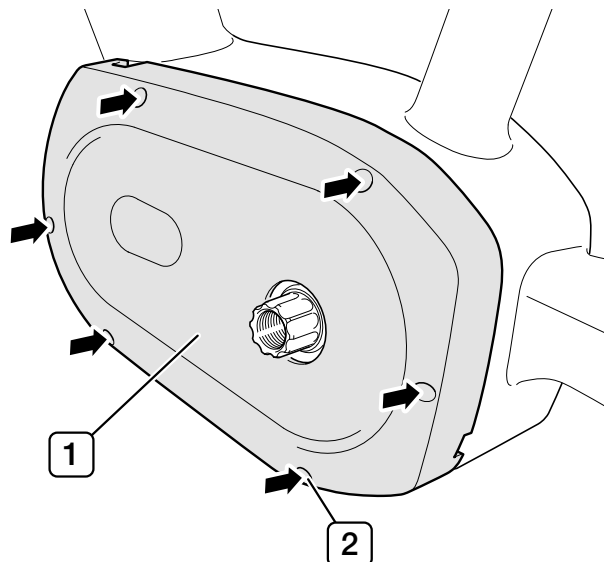


B016-0: Designcover rechts

3.6.2. Designcover links

Die Ausrichtung der Designcover bezieht sich auf die Fahrtrichtung.

- Vor der Montage des Designcovers (1) ist die korrekte Verlegung der Kabel zu prüfen.
- Mehr Informationen im Kapitel „Kabelbelegung“ auf Seite 9.
- Designcover (1) aufsetzen.
- Dabei ist auf die richtige Positionierung der Bohrungen zu achten.
- Designcover (1) mit Innensechskantschrauben M4x30 (2) an der Antriebseinheit fixieren.



B017-0: Designcover links

3.7. Spider, Kettenblatt und Nutmutter montieren



– Nutmutter (C13572)



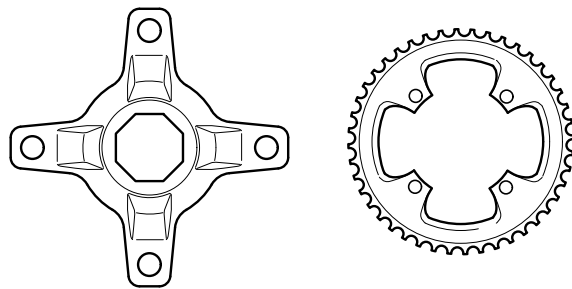
– Drehmomentschlüssel
– Tretlagerwerkzeug für ISIS Tretlager



– Nutmutter = 25-30 Nm

3.7.1. Spider und Kettenblätter verbinden

- Spider und Kettenblätter nach Herstellerspezifikation montieren.



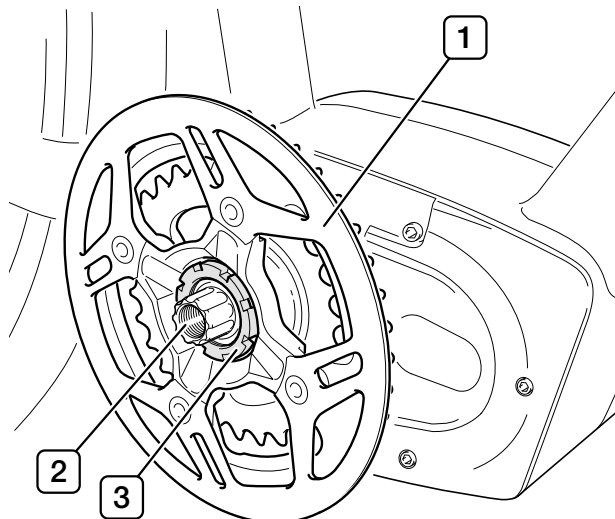
B018-0: Spider und Kettenblätter verbinden

3.7.2. Einheit aus Spider und Kettenblatt montieren

- Angegebenes Anzugsmoment beachten.
- Vormontierte Einheit aus Spider und Kettenblatt (1) auf Antriebswelle (2) setzen.
- Nutmutter (3) aufschrauben und mit Tretlagerwerkzeug fixieren.
- Antriebskette nach eigener Spezifikation auflegen.

Optional

- Bei Zweifach-Kettenblatt Umwerfer nach Herstellerspezifikation montieren.



B019-0: Einheit aus Spider und Kettenblatt montieren

3.8. Kurbeln und Pedale montieren



- Innensechskantschlüssel SW 3 mm
- Drehmomentschlüssel

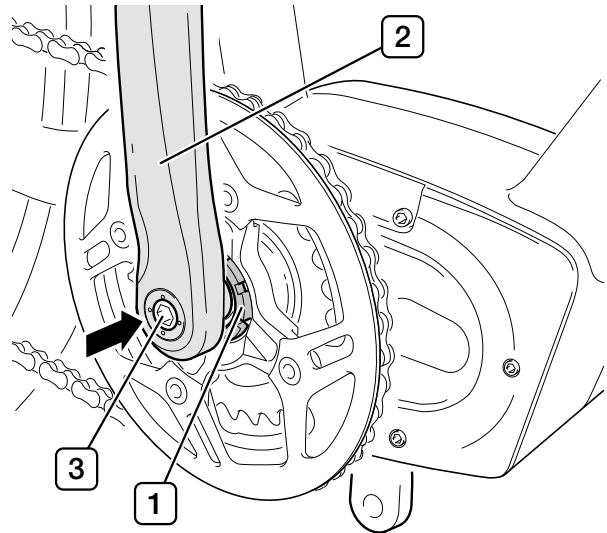


- Innensechskantschraube (Abmaße und Anzugsmoment nach Herstellerspezifikation)

3.8.1. Kurbeln montieren

Bei der Montage der Kurbeln sind die Seitenangaben zu beachten.

- ISIS Anschluss (1) leicht einfetten.
- Kurbel (2) auf Antriebswelle setzen.
- Kurbel (2) mit Innensechskantschraube (3) fixieren.
- Dabei ist auf die entsprechende Anzugsspezifikation zu achten.
- Zweite Kurbel in analoger Reihenfolge montieren.
- Dabei ist auf die Verzahnung und die richtige Position der zweiten Kurbel zu achten (180° versetzt).



B020-0: Kurbeln montieren

3.8.2. Pedale montieren

Bei der Montage der Pedale sind die Seitenangaben zu beachten.

- Pedale nach Herstellerspezifikation montieren.

4. Demontage



GEFAHR

Stromschlaggefahr

Die Stromversorgung ist zu unterbrechen, bevor Montageschritte am Produkt vorgenommen werden. Entnehmen Sie vor allen Arbeiten am E-Bike System den Akku.

Bei der Demontage ist dafür zu sorgen, dass Komponenten, Kabel und Beschichtungen nicht beschädigt werden. Die nachfolgenden Verweise auf Kapitel beziehen sich hauptsächlich auf die angegebenen Werkzeuge und Handlungsschritte. Diese Angaben dienen zur Orientierung.

4.1. Kurbeln und Pedale



- Innensechskantschlüssel SW 8 mm
 - ggf. Standardabzieher
-

4.1.1. Pedale demontieren

- Pedale nach Herstellerspezifikation demontieren.

4.1.2. Kurbeln demontieren

Bei der Demontage der Kurbeln ist immer die Herstellerspezifikation zu beachten.

- Innensechskantschrauben lösen und Kurbeln beidseitig entnehmen.
 - Wenn nötig Standardabzieher verwenden.
 - Weitere Informationen im Kapitel „Kurbeln und Pedale montieren“ auf Seite 13

4.2. Spider, Kettenblatt und Nutmutter



– Nutmutter (C13572)

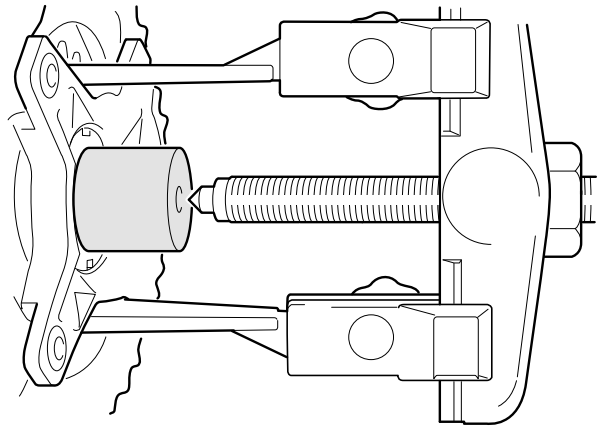


– Tretlagerwerkzeug für ISIS Tretlager
– Standardabzieher

4.2.1. Einheit aus Spider und Kettenblatt demontieren

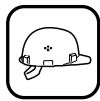
Bei der Demontage der Einheit aus Spider und Kettenblatt ist immer die Herstellerspezifikation zu beachten.

- Nutmutter mit Tretlagerwerkzeug ISIS lösen und entnehmen.
- Abziehhülse auf Hohlwelle auflegen.
- Abzieher zwischen Spiderarmen ansetzen.
- Einheit aus Spider und Kettenblatt lösen und entnehmen.
- Weitere Informationen im Kapitel „Spider, Kettenblatt und Nutmutter montieren“ auf Seite 12.



B021-0: Einheit aus Spider und Kettenblatt demontieren

4.3. Designcover



– Designcover rechts inkl. 3 x Innensechskantschraube M4x8 und
2 x Innensechskantschraube M4x6 (C60330)
– Designcover links inkl. 6 x Innensechskantschraube M4x30 (C11692)



– Innensechskantschlüssel SW 3 mm

4.3.1. Designcover links und rechts demontieren

Vor dem Lösen der Innensechskantschrauben sind die beiden Designcover gegen Herunterfallen zu sichern, um Beschädigungen zu vermeiden.

- Innensechskantschrauben beidseitig lösen und entnehmen.
- Weitere Informationen im Kapitel „Designcover montieren“ auf Seite 11.

4.4. Verkabelung



VORSICHT Produktschäden

Steckverbindungen niemals am Kabel aus den entsprechenden Anschlussbuchsen ziehen.

4.4.1. Kabel demontieren

- Steckverbindungen händisch oder mit geeignetem Werkzeug aus den Anschlussbuchsen ziehen.
- Mehr Informationen im Kapitel „Kabelbelegung“ auf Seite 11.

4.5. Antriebseinheit



- Antriebseinheit
- 3 x Sechskantmutter M8 mit Sperrzahn (C34175)



- Steckschlüssel SW 13 mm

4.5.1. Antriebseinheit demontieren

Bei der Demontage ist auf vorhandene Kabelführungen zu achten. Kabel dürfen nicht geknickt oder gequetscht werden.

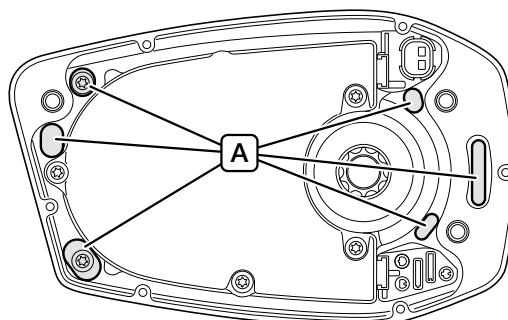
- Mehr Informationen im Kapitel „Kabelbelegung“ auf Seite 9.
- Die Antriebseinheit ist vor dem Lösen der Sechskantmuttern gegen Herunterfallen zu sichern.
- Sechskantmuttern lösen und entnehmen.
- Steckschlüssel SW 13 mm
- Antriebseinheit von rechts aus der Antriebsaufnahme entnehmen.



VORSICHT Produktschäden

Falls sich die Antriebseinheit nicht oder nur schwer lösen lässt, kann sie durch vorsichtiges Schlagen mit einem Gummihammer gelockert werden. Schläge auf das Motorgehäuse und auf das Tretlager sind zu vermeiden, um Elektronik und Sensorik nicht zu beschädigen. Die folgende Grafik zeigt die Bereiche (A), die für gezielte Schläge mit einem Gummihammer und einem geeigneten Hilfsmittel in Frage kommen.

- Mehr Informationen im Kapitel „Antriebseinheit“ auf Seite 8.



5. Abbildungsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen	3
2. Sicherheitshinweise	4
3. Montage	6
B001-0: Antriebseinheit	6
B002-0 Geschwindigkeitssensor	6
B006-0: Spider und Kettenblätter	6
B003-0: Speichenmagnet	6
B007-0: Nutmutter	6
B004-0: Designcover rechts	6
B008-0: Abziehhülse	6
B005-0: Designcover links	6
B009-0: Kurbeln	6
B010-0: Kabelsätze	7
B011-0: Akkupack	7
B012-0: Akku-Ladegerät	7
B013-0: Antriebseinheit einsetzen	8
B014-0: Kabelbelegungsplan	9
B015-0: Geschwindigkeitssensor und Speichenmagnet montieren	10
B016-0: Designcover rechts	11
B017-0: Designcover links	11
B018-0: Spider und Kettenblätter verbinden	12
B019-0: Einheit aus Spider und Kettenblatt montieren	12
B020-0: Kurbeln montieren	13
4. Demontage	14
B021-0: Einheit aus Spider und Kettenblatt demontieren	15
B022-0: Antriebseinheit demontieren	16

Notizen

